



<https://blz.li/4huc>

SCHÜTZENVEREIN INGELN HAT EINIGES NACHZUHOLEN

Veröffentlicht am 10.01.2022 um 10:57 von Redaktion LeineBlitz

Wegen der hinlänglich bekannten Problematik im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie konnte die Jahresversammlung beim Schützenverein Ingeln im vergangenen Jahr nicht durchgeführt werden und somit gab es diesmal einiges aufzuarbeiten. Nach einer mehrfachen und intensiven vorangegangenen Diskussion hatte sich der Vorstand entschieden, die Versammlung nicht nochmals zu verschieben und so fand diese am vergangenen Sonnabend, 8. Januar, im Ingelner Schützenhaus unter "2G plus"- Bedingungen statt. Weil im vergangenen Jahr keine Vorstandswahlen stattfinden konnten und drei langjährige Vorstandsmitglieder sich nicht erneut zur Wahl stellten, wurde diesmal der komplette Vorstand neu gewählt. Als Nachfolger für Ulrike Schuchardt ist nun Sebastian Grote der 2. Vorsitzende des Vereins. Lea Flake übernahm



Sebastian Grote wurde zum neuen zweiten Vorsitzenden des Schützenvereins Ingeln gewählt.

das Amt der 1. Damenleiterin von Sylvia Tamme, die nun als Nachfolgerin von Birgit Gorski zur 2. Schriftführerin gewählt wurde. Für die ausgeschiedene Kassenwartin Monika Schmidt hat nun Birgit Gorski die Kassenführung übernommen. Zudem übernimmt Tom Schneider die Aufgabe des 2. Jugendwartes von Nicole Sander, die der Jugendabteilung aber weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen wird. Alle weiteren Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Dass viele dem Schützenverein "Horrido" Ingeln bereits jahrzehntelang die Treue halten, kam wiederum durch etliche Ehrungen und Beförderungen zum Ausdruck. So wurden beispielsweise für 70 Jahre Mitgliedschaft Heinrich Strote und Heinz Meyer mit der Ehrennadel des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet. Seit 50 Jahren Mitglied im DSB sind Giesela Pust, Erika Schuldig und Hans-Jürgen Thiemann. Darüber hinaus gab es Ehrungen für 40 Jahre (Heinz-Georg Dieckmann, Marianne Krancher, Ingrid Wolter, Uwe Klokow, Klaus Hattenkerl, Elfriede Lowin und Andreas Aue), 25 Jahre (Gabriele Pust, Hans-Jürgen Pust, Thomas Pust, Birgitt Schuchardt, Peter Krause, Karina Kietzer, Leszek Sikorski, Tamme Zingler, Olaf Rohde und Andreas Schmul) sowie weitere Beförderungen für 10-jährige Mitgliedschaften. Allerdings konnten etliche wegen Abwesenheit nicht an diesem Abend überreicht werden. Mit der Ehrennadel für besondere Verdienste um den Schützenverein "Horrido" Ingeln wurden diesmal Okka Freitag und Jürgen Schmidt vom 1. Vorsitzenden Andreas Aue ausgezeichnet. Diese hatten sich herausragend für die Erstellung der Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum engagiert. Eine Überraschung war der Besuch von Dagmar Ernst vom Regionssportbund Hannover, die dem 1. Vorsitzenden Andreas Aue die silberne Ehrennadel des RSB für seine langjährige und engagierte Vorstandsführung überreichte. Außerdem überbrachte Ernst dem Schützenverein die Heinrich-Hünecke-Plakette des Landessportbundes in Gold für 100 Jahre verdienstvolle Vereinsarbeit. Aber auch für Jahresbestleistungen aus dem zurückliegenden Schützenjahr gab es noch Auszeichnungen nachzuholen. Die Sieger in den verschiedenen Disziplinen und Altersklassen waren: Mannschaftsschießen sowie Vereinsmeister Kleinkaliber: jeweils Silvia Aue und Andreas Aue; Drei-Stellungs-Kampf Kleinkaliber: Silvia Aue und Jürgen Schmidt; Vereinsmeister Luftgewehr: Frauen-Altersklasse: Bettina Lehmann; Männer- Altersklasse: Jürgen Schmidt; Frauen: Lea Flake; Männer: Sebastian Grote. Einen Ausblick für Veranstaltungen im Jahr 2022 zu geben, ist wegen der anhaltenden Pandemie mit der ständig wechselnden Infektionslage und den damit verbundenen gesetzlichen Beschränkungen sehr schwierig. Es soll aber versucht werden, den Schießbetrieb an den Dienstagen ab Februar möglichst zeitnah wieder aufzunehmen. Hierzu bittet der Vorstand die Informationen per Aushang und die elektronischen Medien zu beachten. Auch das Schützenfest vom 10. bis 12. Juni ist vorsorglich bereits in der Planung. Inwieweit die sonst üblichen weiteren

Veranstaltungen stattfinden können, ist aber derzeit noch ungewiss.